

# Inhalt

Einleitung . . . . .	11
1. Fragestellung . . . . .	13
2. Erhebung des Forschungsstandes . . . . .	15
3. Methodik . . . . .	19
4. Zur Auswahl der Quellen . . . . .	21
I. Hauptteil	
Dawkins' Werk als Grundlage des Diskurses . . . . .	29
1. Kapitel: Dawkins' Weltansicht . . . . .	30
1. Dawkins' darwinistischer Erklärungsrahmen . . . . .	30
2. Dawkins' Atheismus . . . . .	31
3. Dawkins' Naturalismus . . . . .	32
4. Dawkins' Verteidigung des Reduktionismus . . . . .	33
5. Dawkins' Zurückweisung des genetischen Determinismus . . . . .	34
6. Dawkins' Zurückweisung des perfektionistischen Adaptionismus . . . . .	36
7. Dawkins' liberale Position . . . . .	37
2. Kapitel: Dawkins' Wissenschaftsverständnis . . . . .	39
3. Kapitel: Dawkins' Religionserklärung und Religionskritik . . . . .	43
1. Dawkins' Religionserklärung . . . . .	43
2. Dawkins' Religionskritik . . . . .	45
4. Kapitel: Dawkins' Umgang mit der Gotteshypothese und sein Gottesbild . . . . .	51
5. Kapitel: Dawkins' Theorie vom egoistischen Gen als Grundlage für sein Evolutionsverständnis . . . . .	59
6. Kapitel: Dawkins' Verständnis der Evolution . . . . .	66
1. Warum ist die Evolutionstheorie eine „Tatsache“? . . . . .	66
2. Warum ist die Evolution ein wertneutraler Prozess? . . . . .	67
3. Die Rolle des Fortschritts in der Evolution . . . . .	67
4. Die Rolle des Zufalls in der Evolution . . . . .	68
5. Die Evolutionstheorie als notwendiger Erklärungsfaktor . . . . .	69
6. Die Entstehung und Entwicklung des Lebens im Kontext der Evolution . . . . .	71
7. Die natürliche Selektion als entscheidende Triebkraft der Evolution . . . . .	74
8. Wie funktioniert die natürliche Selektion? . . . . .	75

9. Das Gen als entscheidende Einheit der natürlichen Selektion . . . . .	75
10. Zur Wirksamkeit der kumulativen Selektion bei der Entstehung von komplexen Lebewesen . . . . .	76
11. Warum entstehen im Kontext der natürlichen Selektion keine perfekten Lebewesen? . . . . .	80
12. Warum erweckt die Arbeit der natürlichen Selektion den Eindruck, die Natur sei gestaltet? . . . . .	81
7. Kapitel: Dawkins' Bild des Menschen und anderer lebendiger Organismen . . . . .	83
1. Die evolutionäre Entwicklung des menschlichen Gehirns.	83
2. Der Mensch ist nicht das Ziel der Evolution . . . . .	84
3. Lebewesen als Roboter . . . . .	85
4. Vom gemeinsamen Vorfahren aller Lebewesen . . . . .	85
5. Wer war der gemeinsame Vorfahre aller Menschen? . . . . .	86
6. Von der Problematik, Lebewesen zu klassifizieren . . . . .	87
7. Wem „nutzen“ lebende Organismen? . . . . .	87
8. Warum sind Körper für lebende Organismen wichtig? . . . . .	88
9. Wie entwickeln sich lebende Organismen? . . . . .	89
10. Die Rolle des individuellen Organismus bei Dawkins . . . . .	89
11. Zum Begriff der Lebensgemeinschaft bei Dawkins . . . . .	90
8. Kapitel: Dawkins' Mem-Konzept als Theorie der kulturellen Evolution . . . . .	92
9. Kapitel: Dawkins' Moralerklärung und -verständnis . . . . .	94
1. Die evolutionären Wurzeln der menschlichen Moral . . . . .	94
2. Warum sollte Moral nicht religiös begründet werden? . . . . .	95
3. Dawkins' alternative Moralbegründung . . . . .	98
4. Wie wirkt sich Dawkins' moralische Haltung konkret aus? . . . . .	99
5. Dawkins' moralische Maxime . . . . .	101
Zusammenfassung des ersten Hauptteils . . . . .	102
II. Hauptteil Analyse des Dawkins-Diskurses	
1. Kapitel: Die inhaltlichen Argumente und Schwerpunkte im Vergleich . . . . .	108
1. Dawkins' Weltsicht im Spiegel der Wissenschaften . . . . .	108
2. Dawkins' Wissenschaftsverständnis im Spiegel der Wissenschaften . . . . .	114
3. Dawkins' Religionserklärung und Religionskritik im Spiegel der Wissenschaften . . . . .	116
4. Dawkins' Gottesbild und sein Umgang mit der Gotteshypothese im Spiegel der Wissenschaften . . . . .	121

5.	Dawkins' Theorie vom egoistischen Gen im Spiegel der Wissenschaften . . . . .	128
6.	Dawkins' Verständnis der Evolution im Spiegel der Wissenschaften . . . . .	135
7.	Dawkins' Mem-Konzept im Spiegel der Wissenschaften . . . . .	139
8.	Dawkins' Moralerklärung und -verständnis im Spiegel der Wissenschaften . . . . .	142
2. Kapitel:	Die Diskursstrategien im Vergleich . . . . .	148
1.	Strategien in Bezug auf Dawkins' Weltsicht . . . . .	149
2.	Strategien in Bezug auf Dawkins' Wissenschaftsverständnis . . . . .	154
3.	Strategien in Bezug auf Dawkins' Religionserklärung und -kritik . . . . .	155
4.	Strategien in Bezug auf Dawkins' Gottesbild und Umgang mit der Gotteshypothese . . . . .	156
5.	Strategien in Bezug auf Dawkins' Theorie vom egoistischen Gen . . . . .	158
6.	Strategien in Bezug auf Dawkins' Evolutionsverständnis . . . . .	162
7.	Strategien in Bezug auf Dawkins' Mem-Konzept . . . . .	163
8.	Strategien in Bezug auf Dawkins' Moralverständnis . . . . .	163
3. Kapitel:	Disziplinspezifische Aspekte im Umgang der Wissenschaften mit Dawkins . . . . .	166
1.	Der Umgang der Theologie mit Dawkins . . . . .	166
2.	Der Umgang der Philosophie mit Dawkins . . . . .	168
3.	Der Umgang der Naturwissenschaften mit Dawkins . . . . .	169
4.	Einflüsse zwischen den Wissenschaften im Umgang mit Dawkins . . . . .	171
4. Kapitel:	Zeitliche und räumliche Aspekte des Umgangs der Wissenschaften mit Dawkins . . . . .	172
1.	Der zeitliche Rahmen und Verlauf des Dawkins-Diskurses . . . . .	172
2.	Die Anwendung der Diskursstrategien im Verlauf des Dawkins-Diskurses . . . . .	180
3.	Zeitspezifische Aspekte des Umgangs der Wissenschaften mit Dawkins . . . . .	180
4.	Die Verortung des Dawkins-Diskurses im deutsch- und englischsprachigen Raum . . . . .	181
5.	Die Verortung der Diskursstrategien im deutsch- und englischsprachigen Raum . . . . .	186
6.	Raumspezifische Aspekte des Umgangs der Wissenschaften mit Dawkins . . . . .	186

### III. Hauptteil Bewertung des Dawkins-Diskurses

1. Kapitel: Zur Bewertung ausgewählter Argumente und Diskursstrategien . . . . .	194
1. Ausgewählte unangemessene Argumente und Diskursstrategien bei Dawkins . . . . .	194
2. Ausgewählte unangemessene Argumente und Diskursstrategien bei den Diskurs-Akteuren . . . . .	200
3. Ausgewählte angemessene Argumente und Diskursstrategien bei Dawkins . . . . .	214
4. Ausgewählte gute Argumente und Diskursstrategien der Diskurs-Akteure . . . . .	217
2. Kapitel: Die weiterführenden Implikationen des Dawkins-Diskurses . . . . .	230
1. Die Rolle der Gottesbilder im Diskurs . . . . .	230
2. „Gott hat das Universum erschaffen“ – Eine wahrheitsfähige Behauptung, die kognitiv sinnvoll ist? . . . . .	243
3. Theologie und Naturwissenschaft – Wie ist ein Dialog möglich? . . . . .	268
4. Was tragen Dawkins und der Diskurs zum Menschenbild bei? . . . . .	279
5. Der Beitrag Dawkins' und des Diskurses zur Frage der menschlichen Moral . . . . .	297
Zusammenfassung des 3. Hauptteils . . . . .	305
1. Eine kognitivistische Interpretation der Gotteshypothese . . . . .	305
2. Bedingungen für einen Dialog zwischen Theologie und Naturwissenschaften . . . . .	305
3. Trans-evolutionäre Strukturen bei Dawkins und im Diskurs . . . . .	306
4. Offene Fragen im Hinblick auf die Begründung von Normen . . . . .	307
Gesamtfazit und Ausblick . . . . .	308
Literatur . . . . .	312
 Personenregister . . . . .	 325
 Sachregister . . . . .	 329